

Zeichnen 1

mit Graphitstiften



Einführung
in die Schraffurtechnik
80 Beispiele und Schülerarbeiten



netzwerk
lernen

Axel St

zur Vollversion

Inhalt

- S. 2 Einleitung Schraffurtechnik und ihre Möglichkeiten
- S. 3 Technik
- S. 4 Schraffur spielerisch angewandt
- S. 4 Empfinden und Benennen von Hell-Dunkel-Wirkung
- S. 6 Modul 01 Einstieg in die Schraffurtechnik
- S. 7 Modul 02 Verstehen und Anwenden von Beleuchtungsverhältnissen zur Komposition am Beispiel Wolken
- S. 8 Modul 03 Verstehen und Anwenden von Beleuchtungsverhältnissen zur Komposition am Beispiel Wolken
- S. 12 Modul 04 Freie Komposition einer Berglandschaft oder einer einfachen Architektur.

Datenanhang 90 anregende Beispiele

- 01 Erscheinung-der-Form-01 Zeichnungen und Fotos
- 02 Beispiel-Schraffur
- 03 spielerische-Formen
- 04 Dramatik Formen
- 05 Dramatik Wolken
- 06 Charakter durch Beleuchtung Beispiel-Porträt
- 07 Dynamik
- 08 freie Landschaftskompositionen
- 09 Beispiele der gezielten Anwendung von Kontrasten und Dynamik

Anlage der Technik:

Gut gelingt es erst, wenn aus der Bewegung heraus gezeichnet und der Blick umfassend wird. Aus der Bewegung mögen die Schüler aber immer weniger zeichnen, weil sich die Angst etwas falsch zu machen im Medienzeitalter zusehends verbreitet. Insofern ist diese Technik fast schon therapeutisch. Anfangs ist es sinnvoll von einer einfachen Form auszugehen, die zumindest noch etwas Sicherheit gibt.

Die Gefahr sich in Details zu verlieren, ist wesentlich geringer. Es fällt leichter, sich auf die Hell-Dunkel-Übergänge zu konzentrieren.

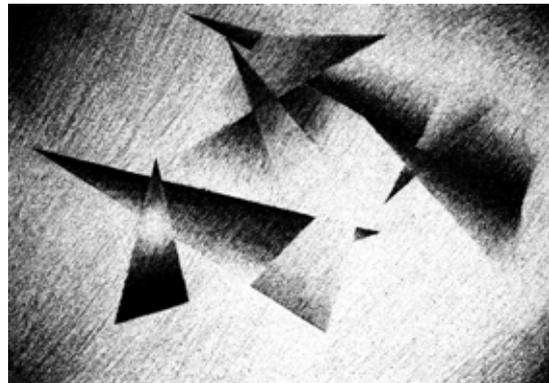
Um ein Verschmieren der Arbeiten zu vermeiden, empfiehlt es sich, ein Blatt unter die Hand, die den Stift hält, zu legen.



2. Schraffur spielerisch angewandt

Aufgabenstellung:

Mit Zirkel, Lineal, Schablonen oder besser noch freihand werden geometrische Formen mit einem feinen Bleistift hauchdünn auf dickeres Papier vorgezeichnet. Dann werden die Formen so verdichtet, dass ihre Grenzen durch Hell-Dunkel-Kontraste sichtbar werden. Dabei ist darauf zu achten, dass es möglichst wenig Formelemente gibt, die aber harmonisch auf dem Papier angeordnet sind. Falls der Sinn für Komposition noch nicht ausgeprägt ist, können entsprechende Schablonen verteilt werden, die man probelegen kann. Die Schraffur wird mit einem möglichst weichen Graphitstift o.Ä. angelegt. Es hilft den Schülern auch, wenn sie sich den Grauwert, der durch die Dichte der Schraffur erreicht wird, prozentual bewusst machen. (Weiß 0% Schwarz 100%). Bei den Kanten muss der Strich ab einem bestimmten Grauwert direkt an der Kante angesetzt werden. Je mehr Formelemente zu berücksichtigen sind, desto schwieriger wird das Anlegen der Kontraste. Sollten



Betrachtung der Wirkung der Beleuchtungsverhältnisse am Antlitz des Menschen

Anschließend können die Phänomene auch an den Fotos der griechischen Skulptur besprochen werden, die sich je nach Beleuchtungsverhältnis völlig anders fühlt.



von links nach rechts

06-Charakter-durch-Beleuchtung-01

Die Beleuchtung lässt das Gesicht in seinem Naturell erscheinen.

06-Charakter-durch-Beleuchtung-03

Das Gesicht wird durch den Schatten auf dem linken Auge förmlich auseinandergerissen.

06-Charakter-durch-Beleuchtung-04

Die Gegenlichtaufnahme macht den Charakter zurückgenommen und undurchsichtig.

06-Charakter-durch-Beleuchtung-05

Der starke Kontrast und die helle rechte Seite des Gesichtes lassen es wacher und selbstbewusster erscheinen.

Beim Porträt wird ein guter Fotograf das Gesicht so ausleuchten, dass es zum Charakter der Persönlichkeit passt. Offensichtlich sind die Auswirkungen der Beleuchtung hier zu erleben. Charakter und Gesicht sind untrennbar miteinander verbunden, können aber durch die Beleuchtung modifiziert werden.

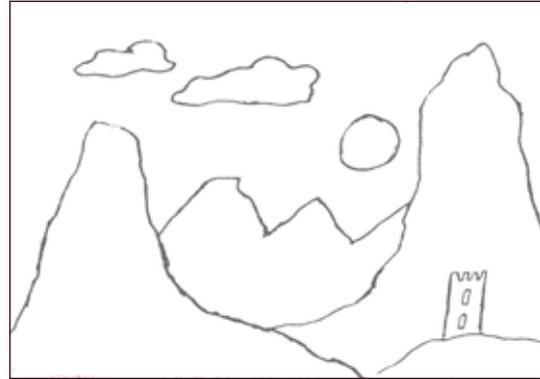
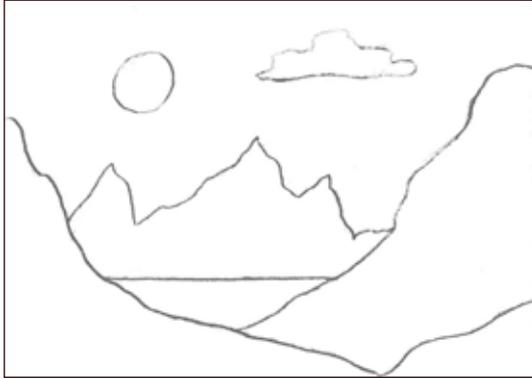
4. Komposition einer Landschaft

Wenn die Technik beherrscht wird und der Blick für die Wirkung geöffnet ist, sollte die freie gegenständliche Komposition geübt werden. Bei Landschaften und Häusern sind einfachste Formen hinreichend.

Die Betrachtung der Kompositionsbeispiele richtet den Blick auf das Wesentliche.

1. Ist das Blatt gut aufgeteilt?
2. Sind die Berge im Vordergrund größer und weiter auseinander?
3. Ist der Blickwinkel interessant?
4. Ist das Bild nicht unnötig mit Details überladen?

Die Betrachtung der Beispiele regt die Phantasie an und führt meist dazu, dass eigene Vorstellungen differenzierter und anspruchsvoller werden. Der Lehrer sollte trotzdem vor dem Schraffieren einen Blick auf die Entwürfe werfen. Zwar lassen sich zu dunkle Partien der Schraffur mit einem knetbaren Radiergummi wegstupfen, aber gänzlich auslöschen lassen sie sich nicht.



Entwurfshilfen: im Datenpool unter 08-freie-Komposition-Schrägschraffur

und Arbeitsbeispiele Schüler



Einblicke in den Datenpool

kleine Vorschau: 8 Einzelbilder von 90

Beispiele:

